

 Should you have **institutional access?** [Here's how to get it...](#)

Hide This ×


Monika Leipelt-Tsai

Walter Benjamins Denken des *xieyi*, und das Schrift-Bild Else Lasker-Schülers am Beispiel ihrer Postkarte an Karl Kraus

 Requires Authentication

De Gruyter | Published online: December 4, 2020

<https://doi.org/10.1515/yejls-2020-0007>

 You currently have no access to view or download this content. Please log in with your institutional or personal account if you should have access to this content through either of these. Showing a limited preview of this publication:

Monika Leipelt-Tsai

Walter Benjamins Denken des *xieyi*, und das Schrift-Bild Else Lasker-Schülers am Beispiel ihrer Postkarte an Karl Kraus

Wenige Künstler haben um die Jahrhundertwende die Postkarte als Medium ihrer Kunst genutzt.¹ Das Kleinformat der Postkarte scheint jedoch den Gehalt des Mediums Bild wie des Mediums Schrift zu konzentrieren und zu komprimieren.² Die damalige Unkonventionalität des neuartigen Mediums ‚Postkarte‘ sprach auch die spätere Kleist-Preis-Trägerin Else Lasker-Schüler an. Sie war nicht nur Dichterin, sie war zugleich auch Malerin. Die von ihr selbst verfertigten Postkarten können als hervorragendes Beispiel der kleinen Form betrachtet werden. Sie zeichnen sich oft durch eine Intermedialität aus und werfen ein neues Licht auf die Frage der Konkurrenz von Schrift und Bild in der deutsch-jüdischen Kultur. Die beiden Medien sind in Lasker-Schülers Kunst vielmehr eng aufeinander bezogen und miteinander verwoben. Im Folgenden soll eine ihrer Postkarten an Karl Kraus mit Walter Benjamins Essay „Chinese Paintings at the Bibliothèque Nationale“ und ausgewählten Passagen ihrer Texte konstelliert werden, um auf die Problematik des Schrift-Bilds bei Else Lasker-Schüler einzugehen. Zugleich soll sich ihren Strategien der Visualisierung und Kontextualisierung exemplarisch durch die Korrespondenzen zwischen Gezeichnetem und Literarischem in ihren künstlerischen Formen des Kleinen angenähert und das Allegorische darin aufgespürt werden. Eine ihrer mikrologischen Zeichnungen wird dabei im Hinblick auf eine wichtige poetologische Praxis von Lasker-Schüler analysiert, die auf die Frage der Ethnizität verweist.

1 Vor allem Richard Engländer führte unter dem Künstlernamen „Peter Altenberg“ dieses Genre in ironisch-denkwürdigen Aphorismen auf Postkarten ein, die in Momentaufnahmen das Leben und die Gesellschaft Wiens zeigen.

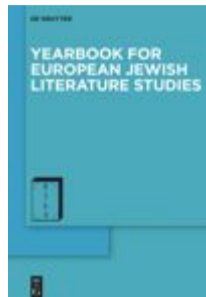
2 Altenberg bringt dies 1918 auf den Punkt: „Wer meine Ansichtskarten ... mit und ohne Text, versteht, lieb hat, der braucht eigentlich nicht mehr in die ‚berühmten‘ Gemäldesammlungen mühselig zu pilgern, er bekommt alles ‚im Extrakte‘, wenn er nämlich geistig-seelisch dazu befähigt ist ...“ (Schweiger 1977, 61).

Monika Leipelt-Tsai, E-Mail: leipelt@nccu.edu.tw

<https://doi.org/10.1515/yejls-2020-0007>

Authenticate to download

— or —

Individual price **30,00 €**[Buy PDF](#)

[Yearbook for European Jewish Literature Studies](#)

[Volume 7 Issue 1](#)

Journal and Issue

This issue All issues

Articles in the same Issue

[Frontmatter](#)

[Einleitung: Text und Bild in der jüdischen Literatur](#)[Zauber der Bilder: Abbildungen in Texten jüdischer Magie](#)[An den Wassern Babels](#)[Das Gespenst des Mediums. Der Golem zwischen Literatur, visueller Kultur und Comic](#)[Jüdische Buchgestalter der russischen Avantgarde](#)[Bilder/Schrift. Zeichnen und Schreiben bei Franz Kafka](#)[Walter Benjamins Denken des xieyi, und das Schrift-Bild Else Lasker-Schülers am Beispiel ihrer Postkarte an Karl Kraus](#)[Hannah Arendt – die Reise nach Jerusalem, Gedanken zur Videoarbeit](#)[Meine Bilder verändern sich bei jedem Hinsehen](#)[See more...](#)

Contact us

[Customer Service](#)
[Human Resources](#)
[Press](#)
[Contacts for authors](#)

Career

[How to join us](#)
[Current Vacancies](#)
[Working at De Gruyter](#)

Open Access

[Articles](#)
[Books](#)
[Funding & Support](#)

For Authors

[Publish your book](#)
[Publish your journal article](#)
[Abstracting & Indexing](#)

For Libraries & Trade Partners

[Electronic Journals](#)
[Ebooks](#)
[Databases & Online Reference](#)
[Metadata](#)

Our Partner Publishers

Rights & Permissions

[Repository Policy](#)

About De Gruyter

[De Gruyter Foundation](#)

[Help/FAQ](#)

[Privacy Policy](#)

[Free Access Policy](#)

[Our locations](#)

[Terms & Conditions](#)

[Legal Notice](#)

© Walter de Gruyter GmbH 2021